Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt

Herausgeber: Franz Josef Gassmann

Band: 6 (1793)

Heft: 18

Artikel: Der Rang

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-819930

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Rang.

Vor Zeiten, als am Hofe gar Ein eignes Umt für Narren war, Statt daß sie doch in unsern Lagen Daben noch andre Würden tragen, Kam eines Fürsten lustger Nath Dem edlen Kanzler aus Versehen Auf seine rechte Hand zu stehen. Hilf Zevs, wie schäumte der Magnat! So schäumt ein Aurochs im Gesechte. Fort, rief er, Schurfe, packe dich! Ich lasse keinem Narrn die Nechte. O, sprach der Hofnarr, aber ich _ Und sprang mit einem losen Winke Dem Staatsminister auf die Linke.

Auflösung der letzten Charade.
Solothurn.

Neues Räthsel.

Ich habe Augen, Nas und Ohr; Doch ragt kein Glied dem andern vor. Der Gaffer sagt: ich wäre Du Es kömmt mir zwar kein Leben zu: Doch sagt man: "Seht nur, lebt er nicht? "Das Auge lacht; die Lippe spricht."